

Checkliste Motorsportfedern

Fragebogen zur Aufnahme Ihrer Fahrzeugdaten.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen per Fax an die Nummer + 49(0)27 21 / 511 - 251 oder per Post an:
Heinrich Eibach GmbH, Abteilung Motorsport, Am Lennedamm 1, 57413 Finnentrop.

Persönliche Daten

Name: _____
 Straße: _____
 PLZ, Ort: _____
 ☎ _____
 ☒ _____

Fahrzeugdaten

Hersteller: _____
 Modell: _____
 Baujahr: _____
 Antriebsart: _____
 Ausführung: _____

Einsatzgebiet (bitte ankreuzen):

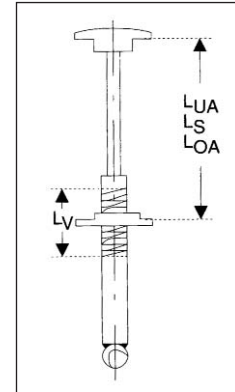
- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Formelsport | <input type="checkbox"/> Rundstreckenrennen |
| <input type="checkbox"/> Slalomsport | <input type="checkbox"/> Bergrennen |
| <input type="checkbox"/> Rallye | <input type="checkbox"/> Rallyecross |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ | |

Vorbereitet nach Gruppe: A B C D E G H N Reglement
 (bitte ankreuzen)

Fahrzeug mit schraubbaren Feder-Dämpfereinheiten

Falls bereits Stoßdämpfer vorhanden sind, so sind die Daten wie folgt zu messen:

- Schraubgewindefederteller in die mittlere Verstellposition bringen. Stoßdämpfer ohne Feder in das Fahrzeug einbauen.
- Abstand zwischen unterem und oberem Federteller messen (Maß LUA)
- Mit Hilfe eines geeigneten Wagenhebers das Rad auf die gewünschte bzw. statische Höhe anheben.
- Erneut den Abstand zwischen unterem und oberem Federteller messen (Maß LS)
- Rad so weit wie möglich anheben.
- Nochmals den Abstand zwischen dem unteren und oberen Federteller messen (Maß LOA)



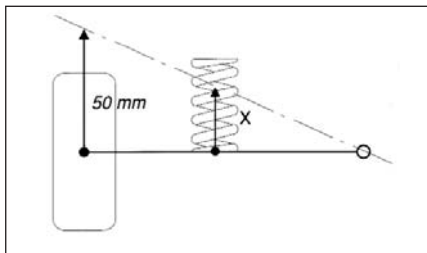
Vorderachse:

Maß LUA _____
 Maß LS _____
 Maß LOA _____
 Maß LV _____

Hinterachse:

Messen des Übersetzungsverhältnisses

Bei neueren Fahrzeugtypen kann diese Messung entfallen, da die Serientdaten in der Regel vorliegen. Das Übersetzungsverhältnis gibt an, in welchem Verhältnis der Federweg zum Radweg steht.



Die Messung erfolgt, indem man das Rad mit einem geeigneten Wagenheber um einen Weg von z.B. 50 mm anhebt. Der zugehörige Weg an der Position der Feder ist zu messen (Maß X). damit berechnet man das Übersetzungsverhältnis wie folgt:

$$\text{Übersetzungsverhältnis } \ddot{U} = \frac{\text{Federweg X mm}}{\text{Radweg (z.B. 50 mm)}}$$

Vorderachse \ddot{U} = _____ Hinterachse \ddot{U} = _____

Gewichtsverteilung

Leergewicht: _____

Radlast vorn: _____

Radlast hinten: _____

Der Eibach Feder-Vorschlag lautet:

Vorderachse: _____

Hinterachse: _____

Preis: _____

Bitte beachten:

Der Vorschlag kann keinesfalls als optimale Lösung Ihrer Fahrwerksprobleme angesehen werden. Er soll vielmehr ein Anhaltspunkt sein, der ausgiebige Probe- und Testfahrten nicht ersetzen kann!

O.a. Rennsportfedern sind für die Verwendung im öffentlichen Straßenverkehr nicht zulässig. Beachten Sie dazu unbedingt unsere Warnhinweise!



